

Rilke, Rainer Maria: Der Tod des Dichters (1900)

1 Er lag. Sein aufgestelltes Antlitz war
2 bleich und verweigernd in den steilen Kissen,
3 seitdem die Welt und dieses von-ihr-Wissen,
4 von seinen Sinnen abgerissen,
5 zurückfiel an das teilnahmslose Jahr.

6 Die, so ihn leben sahen, wußten nicht,
7 wie sehr er Eines war mit allem diesen;
8 denn Dieses: diese Tiefen, diese Wiesen
9 und diese Wasser

10 O sein Gesicht war diese ganze Weite,
11 die jetzt noch zu ihm will und um ihn wirbt;
12 und seine Maske, die nun bang verstirbt,
13 ist zart und offen wie die Innenseite
14 von einer Frucht, die an der Luft verdorbt.

(Textopus: Der Tod des Dichters. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/55919>)